

Ruf nach regionaler Stabilität

Die Staats- und Regierungschefs Ägyptens, Zyperns und Griechenlands sind in Kairo zusammengekommen, um die eskalierenden Spannungen im Nahen Osten anzusprechen, darunter die Konflikte im Gazastreifen, in Israel und im Libanon sowie die allgemeine Instabilität in Syrien, Libyen, Jemen und Sudan. 09.01.2025

Tschad: Militär vereitelt Destabilisierungsversuch

Die Regierung erklärte, die Sicherheitskräfte hätten am Mittwochabend einen Versuch zur Destabilisierung des Landes vereitelt, nachdem in der Hauptstadt N'Djamena Schüsse gefallen waren. Der Tschad wird von Präsident Mahamat Idriss Deby geführt, der an die Macht kam, nachdem Rebellen seinen Vater, den langjährigen Präsidenten Idriss Deby, getötet hatten, als dieser 2021 Truppen im Norden des Landes besuchte, die gegen Milizen kämpften. Der Tschad, ist reich an Ölvorkommen, aber eines der ärmsten Länder Afrikas. 09.01.2025

Ghana: John Mahama kehrt als Staatspräsident zurück

John Mahama wurde am dem 7. Januar, zum dritten Mal als Präsident Ghanas vereidigt. Der 65-Jährige war bereits von Juli 2012 bis Januar 2017 Präsident. Er löst Nana Akufo-Addo ab. Mahama wurde erstmals als Präsident vereidigt, als Präsident John Evans Atta Mills im Juli 2012 starb. Er blieb bis zum Ende seiner Amtszeit im Amt und gewann dann 2012 eine Wahl. 08.01.2025

Kongo DRK: Mehr als 100.000 Vertriebene in einer Woche

Zwischen dem 1. und 3. Januar 2025 kam es zu heftigen Zusammenstößen zwischen der kongolesischen Armee und einer nichtstaatlichen bewaffneten Gruppe im Zentrum von Masisi in der Provinz Nord-Kivu, bei denen lokalen Berichten zufolge schätzungsweise 102.000 Menschen vertrieben wurden. M23-Rebellen haben am Samstag die Kontrolle über Masisi, eine wichtige Stadt in der mineralienreichen DRK, übernommen. 08.01.2025

Afrikanische Traditionen - immaterielle Kulturerbe

Die UNESCO (Organisation der Vereinten Nationen für Bildung, Wissenschaft und Kultur) hat 40 neue Objekte die Liste des immateriellen Kulturerbes aufgenommen. Darunter aus Afrika: **Ägypten** - Herstellung und Spiel der Simsimiyya; **Algerien**, Gandoura und Melehfa - Zeremonielle Trachten der Frauen im Osten Algeriens; **Côte d'Ivoire** - Attiéké-Herstellung; **Ghana** - Kente-Weberei; **Kamerun** - Ngondo: Wasserorakel der Sawa; **Ruanda** - Intore-Tanz; **Sambia** - Mangwengwe-Tanz; **Tunesien** - Die Twäyef-Kunst der Ghbonten. 06.01.2025

Afrikas übersehene Unabhängigkeitsheldin

Andrée Blouin (1921 – 1986), mit dem Wissen um die Gräueltaten der französischen Kolonialisten, mobilisierte die Frauen in der Demokratischen Republik Kongo gegen den Kolonialismus und wurde zu einer wichtigen Beraterin von Patrice Lumumba, dem ersten Premierminister der DR Kongo und verehrten Unabhängigkeitshelden. Sie tauschte Ideen mit berühmten Revolutionären wie Kwame Nkrumah aus Ghana, Sékou Touré aus Guinea und Ahmed Ben Bella aus Algerien aus, doch ihre Geschichte ist kaum bekannt. Ihre Memoiren 'My Country, Africa: Autobiography of the Black Pasionaria' wird nun neu aufgelegt. 06.01.2025

Äthiopien: Bevorstehender Vulkanausbruch?!

Vom Berg Dofan, ein Vulkan im Nordosten Äthiopiens, 165 km nordöstlich von Addis Abeba stieg am Freitag

Rauch auf. Hunderte von Menschen haben ihre Häuser in Panik verlassen. Die Behörden haben Notunterkünfte eingerichtet. In den letzten Wochen gab es mehr als ein Dutzend seismische Ereignisse im Awash Fentale, einem erdbebengefährdeten Gebiet in der äthiopischen Region Afar. 04.01.2025

Metallring aus dem All schlägt in Kenia ein

In Mukuku, einer Gemeinde im Bezirk Makueni im Süden von Kenia landete Weltraumschrott; ein etwa 500 Kg schwerer Metallring mit einem Durchmesser von 2,5m. Die Behörde bemühen sich die Herkunft des Weltraummülls herauszufinden. Nach internationalen Weltraumrecht tragen die Länder die Verantwortung für von ihnen gestartete Objekte tragen – auch dann, wenn diese nach Ende ihrer Mission auf der Erde landen. Laut der NASA befinden sich mittlerweile fast 6000 Tonnen Weltraumschrott in der Erdumlaufbahn. 03.01.2025

Französische Truppen verlassen das Land

In einer Ansprache zum Jahresende erklärte der Präsident von Côte d'Ivoire, Alassane Ouattara, dass sich die französischen Truppen aus dem Land zurückziehen werden; dieser Schritt sei Ausdruck der Modernisierung der Streitkräfte des Landes. Unabhängig davon bestätigte der Senegal, der im vergangenen Monat angekündigt hatte, dass Frankreich seine Militärbasen auf seinem Territorium schließen müsse, dass der Abzug bis Ende 2025 abgeschlossen sein werde. Die Elfenbeinküste beherbergt das größte verbleibende französische Truppenkontingent in Westafrika. Der militärische Einfluss von Frankreich wird in der Region weiter verringert. 02.01.2025

Ghana: Einreise ohne Visa

Der scheidende Präsident Nana Akufo-Addo hat erklärt, dass alle Inhaber afrikanischer Pässe nun ohne Visum nach Ghana einreisen können. Visafreiheit ist innerhalb des afrikanischen Kontinents seit langem ein Ziel derjenigen, die sich für panafrikanische Werte einsetzen, und wird als entscheidend für die wirtschaftliche Zusammenarbeit angesehen. Neben Ruanda, die Seychellen, Gambia und Benin ist Ghana nun das fünfte afrikanische Land, das diese Möglichkeit anbietet. 02.01.

Flucht nach Malawi

In dieser Woche haben mehr als 2 000 mosambikanische Familien Zuflucht in Malawi gesucht. Mosambik wird seit etwa zwei Monaten von gewalttätigen Protesten erschüttert, seit die Wahlkommission festgestellt hat, dass die regierende Frelimo-Partei an der Macht geblieben ist und ihr Kandidat bei den Wahlen die Präsidentschaft gewonnen hat. Mosambiks wichtigster Oppositionsführer, Venancio Mondlane, der nach Angaben des Verfassungsrats bei den Präsidentschaftswahlen den zweiten Platz belegt und die Ergebnisse abgelehnt hatte, hat seine Anhänger zu weiteren Protesten aufgerufen. 30.12.2024

Weitere Info: <https://netzwerkafrika.de/>

[Sudan: Während UN-Gesprächen – Hochburg erobert](#)

[Mosambik: Eskalierende zivile Unruhen](#)

[Kongo DRK: Kardinal kritisiert die Regierung](#)

[Nambia: Pflanzenwilderei floriert](#)

[Tschad: Erster Stützpunkt übergeben](#)

[Simbabwe: Tradition – Grabsteinenthüllung](#)